

Grundkurs Pädiatrie: Entwicklungsneurologische Therapie (NDT) Bobath Basic

Der Grundkurs konzentriert sich auf die Begleitung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Zerebralparese oder anderen angeborenen oder erworbenen Störungen des zentralen Nervensystems (ZNS), die im Kindesalter aufgetreten sind, sowie auf deren Familien und Bezugspersonen aus ihrem Lebensumfeld.

Der Kurs vermittelt Kenntnisse und Kompetenzen für die therapeutische Begleitung des Kindes und seines Umfelds auf der Grundlage des klinischen Denkprozesses nach dem Bobath-Konzept. Dieses Konzept basiert auf der Beobachtung und Analyse des sensomotorischen Verhaltens im Zusammenhang mit für das Kind bedeutsamen Aufgaben, dessen Auswirkungen auf seine Interaktionsmöglichkeiten mit seinem Umfeld im Alltag sowie auf dem Verständnis möglicher zukünftiger Auswirkungen (prospektive Sichtweise).

Das Ziel der Intervention nach dem Bobath-Konzept ist es, die Selbstständigkeit des Kindes zu optimieren, indem es ihm ermöglicht wird, sensomotorische Verhaltensweisen bei seinen Aktivitäten und seiner Teilnahme am familiären und sozialen Leben nicht nur effektiv, sondern auch effizient zu erproben und zu integrieren.

Der erfolgreiche Abschluss der Ausbildung qualifiziert zur therapeutischen Betreuung gemäss European Bobath Tutors Association (EBTA)-Kriterien von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Zerebralparese oder anderen angeborenen oder erworbenen Störungen des ZNS, die im Kindesalter aufgetreten sind.

Kursinhalt

Der Kursinhalt basiert auf den neuesten Erkenntnissen aus den Bereichen Kindesentwicklung, motorisches Verhalten, Lerntheorien, Biomechanik und Neurowissenschaften.

Folgende Themen werden behandelt:

- Analyse von Haltung und Bewegung sowie deren Auswirkungen auf die verschiedenen Bereiche der kindlichen Entwicklung und auf die Möglichkeiten des Kindes, in seinem Alltag in seiner Umgebung zu agieren
- Therapeutisches Vorgehen und Problemlösung (klinisches Denken «Bobath Clinical Reasoning») unter Berücksichtigung des Kontexts und der persönlichen Faktoren des Kindes
- Erstellung des Behandlungsplans und Umsetzung der Interventionstechniken nach dem Bobath-Konzept entsprechend den individuellen Bedürfnissen des Kindes
- Zusammenarbeit mit den Eltern / anderen Bezugspersonen des Kindes sowie transdisziplinäre Zusammenarbeit
- Behandlung unter Einbeziehung von Evidence-Based Medicine (EBM) und Evidence-Based Practice (EBP)
- Beurteilungsverfahren
- Medizinische, pädagogische, psychologische und soziale Grundlagen



SAKENT/ASEND
Stadthof, Bahnhofstrasse 7b
6210 Sursee
Tel. 041 926 07 81
office@sakent-asend.ch
www.sakent-asend.ch

Ein Engagement
der Stiftung  **Cerebral**

Kurs Aufbau

Die Ausbildung dauert 8 Wochen.

Die 40 Tage Präsenzunterricht verteilen sich auf einen ersten Block von 3 Wochen sowie 5 Mal jeweils 5 aufeinanderfolgende Tage. Die Pausen zwischen den Kurswochen dienen der Anwendung der erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen im Arbeitsalltag.

Die Ausbildung ist so konzipiert, dass sie berufsbegleitend über zwei Kalenderjahre hinweg absolviert werden kann.

Die Gesamtdauer der Ausbildung beträgt 360 Stunden, davon 260 Präsenzstunden. Einige Präsenzkurse werden online oder als Podcast angeboten.

Die Qualität der Ausbildung, die stark praxisorientiert ist und auf einer soliden theoretischen Grundlage basiert, wird durch EBTA-zertifizierte Ausbilder sowie durch die Zusammenarbeit und Unterstützung von Fachärzten in ihren jeweiligen Fachgebieten gewährleistet.

Klinische Sitzungen mit Kindern

Die Praktika, die in kleinen Gruppen unter der Aufsicht erfahrener Bobath Therapeut:innenn oder Lehrtherapeut:innen durchgeführt werden, sind ein fester Bestandteil des Kurses.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Patient:innen für diese praktischen Sitzungen vorzuschlagen. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kursadministration.

- **Demonstrationen** – Präsentationen von Fallbeispielen mit Kindern, die auf die aktuellen Lernziele abgestimmt sind
- **Interaktive Workshops** – mit Schwerpunkt auf der Analyse von Haltung, Bewegung und Aktivität, der Interventionsplanung und der Reflexion über die Praxis
- **Videoanalysen und Gruppendiskussionen** – zur Förderung des klinischen Denkens
- **Modelle der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Therapeuten** – zur Erforschung von Kommunikation und gemeinsamer Entscheidungsfindung
- **Lehrmethoden** – die den Wissenserwerb und die praktische Entwicklung fördern. Sie regen zur Selbstanalyse an und sind auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden zugeschnitten

Kursmaterialien und aktuelle Literatur werden in elektronischer Form zur Verfügung gestellt.

Leistungsnachweise

Die Lernergebnisse werden durch formative und summativ Prüfungen während des gesamten Kurses beurteilt. Die Aufgaben sind ausserhalb der Präsenzzeiten zu erledigen.

Die Abschlussarbeit besteht aus einer Fallstudie, die von einem Video begleitet wird.

Zertifizierung

Die Teilnehmenden erhalten das Zertifikat der European Bobath Tutors Association (EBTA) für den NDT-Bobath-Grundkurs im pädiatrischen Bereich, das den Abschluss des Kurses und das Bestehen der summativen Bewertungen bescheinigt. Es wird in elektronischer Form über die Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für Kurse in Entwicklungsneurologischer Therapie nach Bobath (SAKENT/ASEND) ausgestellt.



SAKENT/ASEND
Stadthof, Bahnhofstrasse 7b
6210 Sursee
Tel. 041 926 07 81
office@sakent-asend.ch
www.sakent-asend.ch

Ein Engagement
der Stiftung  **Cerebral**

Termine

Woche 1-3	Montag, 5. – Freitag, 9. Juli 2027
	Montag, 12. – Freitag, 16. Juli 2027
	Montag, 19. – Freitag, 23. Juli 2027
Woche 4	Montag, 11. – Freitag, 15. Oktober 2027
Woche 5	Freitag, 19. – Dienstag, 23. November 2027
Woche 6	Freitag, 21. – Dienstag, 25. Januar 2028
Woche 7	Freitag, 3. – Dienstag, 7. März 2028
Woche 8	Montag, 15. – Freitag, 19. Mai 2028

Kosten

SAKENT/ASEND – Mitglieder (Kollektiv- und Einzelmitglieder):	CHF 10'200.-
Nichtmitglieder:	CHF 10'400.-

Veranstaltungsort

Lausanne und Umgebung

Sprache

Die Hauptunterrichtssprache richtet sich nach den Präferenzen der Mehrheit der Teilnehmenden. Bei Bedarf kann eine Übersetzung ins Französische, Deutsche oder Englische gewährleistet werden. Schriftliche Aufgaben können auf Französisch, Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Zielgruppe

Physiotherapeut:innen, Ergotherapeut:innen und Logopäd:innen, die mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen arbeiten, die an Zerebralparese oder anderen angeborenen oder erworbenen Störungen des ZNS die im Kindesalter aufgetreten sind, leiden.
Ärzt:innen, die sich für therapeutische Interventionen in der Neuropädiatrie interessieren.



SAKENT/ASEND
Stadthof, Bahnhofstrasse 7b
6210 Sursee
Tel. 041 926 07 81
office@sakent-asend.ch
www.sakent-asend.ch

Ein Engagement
der Stiftung  **Cerebral**

Zulassungsvoraussetzungen

- Qualifikation als Ärzt:in, Physiotherapeut:in, Ergotherapeut:in oder Logopäd:in
- Mindestens zwei Jahre Berufserfahrung
- Derzeitige Tätigkeit im Bereich der Neuropädiatrie
- Tätigkeit/Erfahrung mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen mit Zerebralparese oder anderen Störungen des ZNS, die angeboren sind oder im Kindesalter erworben wurden
- Zulassung „sur Dossier“: Bewerbende, die die oben genannten Kriterien nicht erfüllen, können eine Bewerbung einreichen, die vom Lehrtherapeutinnen-Team geprüft wird. Bitte wenden Sie sich an SAKENT/ASEND.

Anmeldung

Anmeldeschluss: 1. April 2027

Die vollständigen und unterschriebenen Bewerbungsunterlagen sind zu senden an:

office@sakent-asend.ch

oder

SAKENT/ASEND, Sekretariat, Stadthof, Bahnhofstrasse 7b, 6210 Sursee, Schweiz

Nach Eingang der Anmeldung wird den Bewerbenden eine Rechnung über CHF 200.- zur Deckung der Kosten für die Prüfung der Bewerbung zugesandt. Dieser Betrag bleibt auch im Falle eines Rücktritts oder einer Ablehnung der Zulassung fällig und wird nicht zurückerstattet.

Stornierungsbedingungen

Sobald die Anmeldung endgültig ist, muss jede Rücktrittserklärung schriftlich erfolgen.

Im Falle eines Rücktritts fallen folgende Gebühren an:

- 50 % der gesamten Kursgebühren, wenn der Rücktritt innerhalb von zwei Monaten vor Kursbeginn erfolgt
- 100 % der gesamten Kursgebühren, sobald der Kurs begonnen hat.

Sollte der Kurs von SAKENT/ASEND abgesagt werden müssen, erhalten die Teilnehmenden die Kursgebühren vollumfänglich zurückerstattet.



SAKENT/ASEND

Stadthof, Bahnhofstrasse 7b
6210 Sursee
Tel. 041 926 07 81
office@sakent-asend.ch
www.sakent-asend.ch

Ein Engagement
der Stiftung  **Cerebral**